Samtgemeinde Grasleben

Verwaltungsvorlage Fachbereich: Bauen und Ordnung	**Vorlagen-Nr.: 007/18** Vorlage ist öffentlich Datum: 23.01.2018	

Tagesordnungspunkt

Ersatzbeschaffung der Zweisäulenhebebühne für den Betriebshof

Vorgesehene Beratungsfolge:		*Beschluss geändert*		*Abstimmungsergebnis*		
Datum	*Gremium*	*Ja*	*Nein*	*Ja*	*Nein*	*Enth.*
08.02.2018	Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Bauen					
12.02.2018	Samtgemeindeausschuss					

Finanzielle Auswirkungen					
Ergebnishaushalt		☐	Kosten		EUR
Finanzhaushalt		☒	Produkt	**57303**	
Kostenstelle	**321300**		Sachkonto	0720002	
Ansatz	6.000	EUR	verfügbar		EUR

Verantwortlichkeit	
gefertigt:	Samtgemeinde-bürgermeister:
gez. Wildhagen	gez. Janze
(Wildhagen)	(Janze)

Beschlussvorschlag:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt, dass die defekte vorhandene Fahrzeughebebühne demontiert und durch eine neue Zweisäulenhebebühne ersetzt wird. Der mit einem Sperrvermerk im Haushaltsplan 2018 der Samtgemeinde Grasleben dafür vorgesehene Ansatz in Höhe von 6.000,00 € wird freigegeben.

Der Ausschuss für öffentliche Sicherheit und Bauen bereitet die Beschlussfassung entsprechend vor.

Sach- und Rechtslage:

Bei der jährlichen Prüfung der Fahrzeughebebühne im Mai 2017 wurden erhebliche Mängel durch die DEKRA festgestellt. Eine Nachfrage beim Hersteller hat ergeben, dass eine Reparatur aufgrund des Alters (Baujahr 1990) nicht möglich ist.

Die Hebebühne wird für Wartungs- und Reparaturarbeiten der Fahrzeuge der Betriebshöfe der Samtgemeinde Grasleben benötigt. Eine Gegenüberstellung der Kosten, die durch eine Fremdvergabe dieser Arbeiten entstehen und der Durchführung der Arbeiten durch die Mitarbeiter der Betriebshöfe, hat ergeben, dass die Fremdvergabe mit hohen Mehrkosten, einem erheblichen Zeitaufwand und Wartezeiten verbunden und damit unwirtschaftlich ist. Eine aktuelle Preisabfrage für die Wartung und Inspektion von sieben Aufsitzmähern in Fremdvergabe beträgt jährlich ca. 3.600,00 €, während die Arbeiten in Eigenleistung lediglich 1.100,00 € kosten. Hinzu kommt, dass die Ausführung der Arbeiten mittels einer Fahrzeug-

hebebühne für die Mitarbeiter der Betriebshöfe eine Arbeitserleichterung und -entlastung sowie eine Zeitersparnis bedeutet.

Für die Ersatzbeschaffung wurden drei Angebote eingeholt:

-	Heil & Sohn, Hannover	3,2 t	2.813,16 E
-	Scheffler GmbH, Hildesheim	3,2 t	3.292,45 €
-	Wessels & Müller, Schwülper	3,5 t	4.165,00 €

Hinzu kommen die Kosten für die Demontage, die Montage, den elektrischen Anschluss und die notwendige Fundamentherstellung.

Anlagen:

- DEKRA-Bericht

Elektronische Version, im Original unterschrieben.

DEKRA Automobil GmbH
Industrie, Bau und Immobilien

DEKRA Automobil GmbH - Niederlassung Braunschweig
Ernst-Böhme-Str. 12, 38112 Braunschweig
Tel.: 0531/2133-0 Fax: 0531/2133-258

DEKRA-ID	00000626476V
Objekt	Zweisäulen Hebebühne
Hersteller	Steril Koni
Typ	KS-2022
Serien-Nr.	35785040
Baujahr	1990
Kundennummer	0001304408
Besicht. Datum	24.05.2017

Samtgemeinde Grasleben
Bahnhofstraße 4
38368 Grasleben

Samtgemeinde Grasleben
29. MAI 2017

Prüfbericht Nr.: S051947000370 0

Prüfung Fahrzeughebebühne gem. BetrSichV

Kunde Eigen-Nr.	E10270
Prüfgrundlage	DGUV R 100-500 2.10
Tragfähigkeit [t]	2,20
Auftraggeber	Samtgemeinde Grasleben, Bahnhofstraße 4, 38368 Grasleben
Betreiber	siehe Auftraggeber
Anwesende	Herr Katzmann
Besichtigungsort	Samtgemeinde Grasleben, Bürgermeister-Frese-Weg 5, 38368 Grasleben
Lage am Besichtigungsort	Lagerhalle

Festgestellte Mängel:

Lfd. Nr.	Mangelbeschreibung g = geringfügiger Mangel, e = erheblicher Mangel, v = gefährlicher Mangel	Mangel-Code	Erledigt am	Erledigt durch
1	Tragwerk korrodiert	e		
2	Tragarm vorne links und rechts Arretierung ohne Funktion	e		
3	Laufrolle rechts verbogen / gebrochen	e		
4	Aufnahmeteller lassen sich teilweise nicht drehen	e		

Ergebnis der Prüfung:

Am überprüften Objekt wurden zum Zeitpunkt der Prüfung **erhebliche Mängel** festgestellt. **Der Betreiber ist für die umgehende Beseitigung aller Mängel verantwortlich.** Durch die festgestellten Mängel kann ein sicherer Betrieb nicht mehr gewährleistet werden.
Es bestehen Bedenken gegen den Weiterbetrieb.

Nächste wiederkehrende Prüfung: **05/2018**

Der DEKRA Sachverständige
DEKRA

Ihr Sachverständiger
Sebastian Goldmann

Datum: 24.05.2017

DEKRA Automobil GmbH
Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart
Ust.-ID-Nr. DE 811297 970

DEKRA 3386/AP91-07.13 Papier aus 100% chlorfrei gebleichtem Zellstoff